

Rechenschaftsbericht

Kontaktdaten

Name d. Referent*In	Michael Siebert
Referat	Referat für politische Bildung
Listenzugehörigkeit	Linksgrün versiffte Liste - SDS
Berichtszeitraum	26.10.2023 – 29.02.2024

Referatsarbeit

Zu Beginn meiner Zeit im Referat für politische Bildung wurde ich dankenswerterweise von meinem Co-Referenten Fabian Josten (UG) sowie dem ehemaligen Referenten Tristan Stinnesbeck (LGVLSDS) in die aktuellen und geplanten Projekte eingeführt. Neben meiner Unterstützung für laufende Vorhaben des Referates war es mir jedoch wichtig auch eine eigene Veranstaltung auf den Weg zu bringen.

In diesem Zuge habe ich ab Anfang November mit der Planung eines studentischen Lesekreises zum Thema „New Public management“ (NPM) unter dem Titel „Wem gehört die Uni?“ begonnen. Dieser sollte die Folgen jenes Verwaltungskonzeptes auf Universitäten bzw. die Studien- und Lebensbedingungen von Studierenden beleuchten. Hierbei sollte durch gemeinsames Lesen und Analysieren von Texten ein Zugang zu dem recht komplexen Thema erfolgen und gemeinsame Diskussionen ermöglicht werden. Gleichzeitig sollte die Veranstaltung durch ihre studentische (Selbst-)Organisation einen offenen und bewertungsfreien Charakter erhalten; also eine Alternative zu gewöhnlichen Studienerfahrungen bieten. Nach der Durchsicht möglicher Literatur und der Buchung eines Veranstaltungsraumes, konnte die Finanzierung und Bewerbung des Lesekreises am 09.01.2024 im ASTA beantragt werden. Die Veranstaltung selbst wurde von mir vom 15.01. bis 05.02.2024 an vier aufeinanderfolgenden Montagen im Raum AUB 4 der Alten Universitätsbibliothek durchgeführt.

Das Feedback der Teilnehmer:innen fiel weitestgehend positiv aus, jedoch war die Anzahl der anwesenden Studierenden insgesamt recht überschaubar. Falls künftig derartige Lesekreise geplant werden sollten, möchte ich anderen Referent:innen daher empfehlen die digitale Bewerbung und den öffentlichen Aushang der Veranstaltung frühzeitig und vor allem umfassend vorzunehmen, um mehr Studierende zu erreichen. Nichtsdestotrotz hoffe ich durch die gemeinsame Veranstaltung zumindest einen kleinen Beitrag zur studentischen Diskussion über das NPM und damit zur politischen Bildung an der JLU geleistet zu haben.

Zuletzt möchte ich mich bei meinen Co-Referent:innen im Referat für politische Bildung für die konstruktive und entspannte Zusammenarbeit bedanken und wünsche ihnen sowie meinen künftigen Nachfolger:innen weiterhin viel Erfolg und alles Gute.

Sonstige Arbeit für die Studierendenschaft

Neben meiner Arbeit als Referent für politische Bildung habe ich auch in diesem Semester meine Tätigkeit als eines von zwei studentischen Mitgliedern des Verwaltungsrates des Studierendenwerkes Gießen wahrgenommen.

Kontaktdaten

Fragen zum Inhalt dieses Berichts können für die restliche Dauer meiner Tätigkeit im ASTA an die untenstehende eMail-Adresse oder postalisch über das ASTA-Büro (Otto-Behagel-Str. 25, Haus D, 35394 Gießen) gestellt werden.

eMail-Adresse	Michael.siebert@asta-giessen.de
Berichtsdatum	29.02.2024